

# KLASSENKAMPF IN IRLAND

Tausende von Arbeitern traten in Generalstreik, ein Sprecher der IRA kündigte blutige Rache an: sie werde jetzt so viel britische Soldaten töten, "wie irgend möglich."

Am Blutsonntag von Londonderry haben sich die "Beschützer" und "Friedensstifter im irischen Religionskrieg" erneut als Schergen des britischen Imperialismus entlarvt.

Ein Demonstrationszug von 10.000 BürgerrechtlerInnen gegen die brutalen Internierungen war durch Armeebarrikaden gestoppt worden. Die Posten wurden beschimpft und mit Steinen beworfen. Die verängstigten Green-jackets glaubten Mündungsfeuer von IRA-Heckenschützen zu vernehmen: 20 Fallschirmjäger springen auf die Straße und eröffnen das Feuer mit Maschinenpistolen. - 13 tote und 17 verletzte Demonstranten bleiben auf der Strecke.

Noch vor 2 Jahren schien das Kalkül der Imperialisten aufzugehen: große Teile der katholischen Minderheit begrüßten die britischen Soldaten als Beschützer vor den Übergriffen deklassierter protestantischer Terrorbanden.

Gelang es den britischen Imperialisten damals noch, die Klassenfronten durch das Schüren religiöser Scheinkonflikte zu vernebeln, so erkennt das irische Volk mehr und mehr seinen wahren Gegner. Das Patentrezept, nach dem sie in Indien, Malaya, Palästina etc. die Massen so vortrefflich spalten konnten, um sie vom Befreiungskampf gegen den Imperialismus abzuhalten, funktioniert nicht mehr. Von der Rolle des lachenden Dritten müssen sie wieder zum offenen Terror übergehen.

Schon lange kämpfen die Iren um ihre Unabhängigkeit von britischer Ausbeutung und Unterdrückung.

Lenin schrieb bereits 1914: "England hat Irland jahrhundertelang unterjocht, hat die irischen Bauern zu unerhörten Hungerqualen und zum Hungertod getrieben, hat sie von Grund und Boden verjagt, hat hunderttausende und Millionen gezwungen, ihre Heimat zu verlassen und nach Amerika auszuwandern."

Auch heute noch stammen in der unabhängigen(!) Republik Irland 80 % der industriellen Investitionen aus ausländischem Kapital, davon 40 % britisches, 10 % amerikanisches und 20 % aus der BRD. 1962 zahlte England 100 Mio. an Subventionen an Ulster, 420 Mio. wurden als Kapitaltransfer wieder einkassiert.

Die Wirtschaftskrisen Englands wirken sich auf Nordirland potenziert aus: 1 % Arbeitslosigkeit zieht in Nordirland 6 % nach sich, unter den katholischen Arbeitern sogar 20 % !

Die erste gemeinsame Kampffront der gespaltenen irischen Arbeiterklasse wurde nach dem Osteraufstand von 1916 brutal zerschlagen.

Die nationale Befreiung blieb 1921 mit der formalen Lostrennung Südirlands auf halbem Wege stehen: die Republik Irland ist kein sozialistischer Staat, die Bourgeoisie war nicht in der Lage, sich wirtschaftlich vom britischen Kapital zu lösen.

Auch in der IRA (Irish Republican Army) gab es schon immer zwei gegensätzliche Strömungen: eine nationalistische und eine sozialistisch - republikanische.

Diese Strömungen sind heute repräsentiert durch die Provisional-IRA des Joe Cahill ("Wir wollen erst die nationale Unabhängigkeit erreichen und dann (!) über die Regierungsformen diskutieren (?).") , und die Official-IRA, die ein unabhängiges sozialistisches Irland anstrebt. Ihre Strategie ist, "die katholische Bevölkerung zu politisieren, den Konflikt nicht als einen religiösen, sondern als einen politischen aufzuklären, den nationalen Kampf als Kampf gegen den Imperialismus zu propagieren und so die protestantischen und katholischen Volksmassen unter Führung der Arbeiterklasse zu vereinheitlichen.

Wenn die IRA ihren politischen Führungsanspruch verwirklichen kann und die Diktatur des Proletariats über den nationalen Befreiungskampf tatsächlich propagiert, wird sie einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Klassenkämpfe in den imperialistischen Staaten leisten." (Kommunist. Hochschulzeitung Heidelberg, 21. 10. 71).

FÜR DIE REVOLUTIONÄRE EINHEIT DER PROTESTANTISCHEN UND KATHOLISCHEN ARBEITER IRLANDS !

FÜR EIN FREIES SOZIALISTISCHES IRLAND !



Honest Irish workers battle with British aggressors (Propaganda)

Sympathisanten des KB an den Hamburger Hochschulen verantwortlich: Lutz Plümer  
Erscheinungsdatum: 2.2.72 Auflage: 4000

